**Arbeitsplan NMS Kematen**

**Vor-/Nachname: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_**

**(Schüler/in)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Fach:** | **Deutsch** |
| **Schulwoche: 32** | 15.04. – 17.04.2020 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgabenstellung:** | **Arbeitsmaterial (drücke STRG und klicke auf den Link)** | **Erledigt am:** |
| **Grammatik:**  Schreibe die Sätze aus Übung 1 in dein Heft oder auf einen linierten Zettel.  Trenne die Satzglieder der einzelnen Sätze ab und benenne sie (Subjekt, Prädikat, O3 oder O4). | **SÜ-Heft oder linierter Zettel;**  **Übung 1; blaue, rote und grüne Farbe; Füllfeder** |  |
| **Rechtschreibung:**  Ups...was ist da passiert?  Bei dem Text der Übung 2 hat der Computer alles klein geschrieben.  Schreibe den Text mit richtiger Groß- und Kleinschreibung in dein Heft oder auf ein liniertes Blatt. | **Übung 2; liniertes Blatt oder SÜ- Heft; Füllfeder** |  |
| **Lesen:**  Lies „Die Geschichte des Wahnsinns“ nun noch einmal durch und beantworte nun die Fragen aus Übung 3 in dein Heft. | **Text, Füllfeder, SÜ-Heft oder liniertes Blatt** |  |
| **Sprechen:**  Lies die Geschichte nun deinen Eltern, deinen Geschwistern oder deinen Großeltern vor (du kannst auch jemanden anrufen..). | **Text; eventuell ein Telefon** |  |

**Freiwillig für Fleißige …**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgabenstellung:** | **Link:** | **Erledigt am:** |
| Lesen, lesen, lesen ☺ | * [Space-Heft](https://www.flipsnack.com/gemeinsamlesen/05-space-print/full-view.html) * [Space-Buch](https://www.flipsnack.com/gemeinsamlesen/space-mein-buch/full-view.html) * [JÖ-Heft April](https://files.jungoesterreich.at/eflip/jo-download-apr20/index.html) |  |

Überprüft und besprochen mit einem Erziehungsberechtigten: **Kontrollieren Sie bitte nur auf Vollständigkeit und nicht auf Richtigkeit!!!**

Datum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift des Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Übung 1**

1. Die Unternehmerin bietet Reisegruppen Preisvorteile an.
2. Ein Verkäufer will den Passagieren Zeitungen verkaufen.
3. Eine Mutter kauft ihrem Kind eine Fahrkarte.
4. Ein Vater trägt seiner Tochter das Gepäck.
5. Die Urlauberin reicht dem Zugbegleiter die Fahrkarte.
6. Eine Tasse Kaffee serviert eine Angestellte ihren Gästen.

**Übung 3**

1. Wer spielte beim Versteckspiel mit?
2. Wie lange wurde gezählt bis die Suche begann?
3. Wer weinte?
4. Wer war der Erste, der gefunden wurde?
5. Wo versteckte sich die Sicherheit?
6. Wer versteckte sich nicht?
7. Wer begleitet die Liebe seit dem Spiel?

**Übung 2**

**die geschichte des wahnsinns**

eines tages entschloss sich der wahnsinn, seine freunde zu einer party einzuladen. als sie alle beisammen waren, schlug die lust vor, verstecken zu spielen. „vestecken? was ist das?“, fragte die unwissenheit. „verstecken ist ein spiel: einer zählt bis 100, der rest versteckt sich und wird dann gesucht“, erklärte die schlauheit. alle willigten ein bis auf die furcht und die faulheit. der wahnsinn war wahnsinnig begeistert und erklärte sich bereit zu zählen. das durcheinander begann, denn jeder lief durch den garten auf der suche nach einem guten versteck. die sicherheit lief ins nachbarhaus auf den dachboden, man weiß ja nie. die sorglosigkeit wählte das erdbeerbeet. die traurigkeit weinte einfach so drauf los. die verzweiflung auch, denn sie wusste nicht, ob es besser war sich hinter oder vor der mauer zu verstecken. „...98, 99, 100!“, zählte der wahnsinn. „ich komme euch jetzt suchen!“ die erste, die gefunden wurde, war die neugier, denn sie wollte wissen, wer als erster geschnappt wird und lehnte sich zu weit heraus aus ihrem versteck. auch die freude wurde schnell gefunden, denn man konnte ihr kichern nicht überhören. mit der zeit fand der wahnsinn all seine freunde und selbst die sicherheit war wieder da. doch dann fragte die skepsis:“ wo ist denn die liebe?“ alle zuckten mit der schulter, denn keiner hatte sie gesehen. also gingen sie suchen. sie schauten unter steinen, hinterm regenbogen und auf den bäumen. der wahnsinn suchte in einem dornigen gebüsch mit hilfe eines stöckchens. und plötzlich gab es einen schrei! es war die liebe. der wahnsinn hatte ihr aus versehen das auge rausgepiekst. er bat um vergebung, flehte um verzeihung und bot der liebe an, sie für immer zu begleiten und ihre sehkraft zu werden. die liebe akzeptierte diese entschuldigung natürlich. seitdem ist die liebe blind und wird vom wahnsinn begleitet...